

Porotherm 26 W.i Objekt Plan



Der Porotherm 26 W.i Objekt Plan ist ein Ergänzungsprodukt für den Porotherm 38 W.i EFH Plan, Porotherm 38 W.i Plan sowie Porotherm 38 W.i Objekt Plan und ist für die Herstellung des Fußpunkts (erste bzw. erste beiden Scharen in Wanddicke 26 cm) auf der Kellerdecke oder Bodenplatte geeignet. Durch den Einsatz des Porotherm 26 W.i Objekt Plan lässt sich die vertikale Bauwerksabdichtung und die Sockeldämmung im Spritzwasserbereich einfacher herstellen. Die durch die integrierte Wärmedämmung aus Mineralwolle reduzierte vertikale Wärmeleitfähigkeit ermöglicht eine energieeffiziente Lösung des Fußpunkts (Thermofuß). Bitte beachten Sie auch die Hinweise zur Ausführung des Fußpunkts in unseren Verarbeitungsrichtlinien bzw. Detailvorschlägen.

Allgemeine technische Werte

Ziegelformat (D x L x H):	26 x 25 x 24,9 cm
Stückgewicht:	ca. 11,9 kg
Brutto-Trockenrohddichte:	ca. 735 kg/m ³
Bedarf	
für 1 Schar:	4 Stk./lfm
für 2 Scharen:	8 Stk./lfm
Bedarf Porotherm Dünnbettmörtel:	wird anteilig mitgeliefert
Bedarf Porotherm Dryfix extra Kleber:	wird anteilig mitgeliefert

Statik

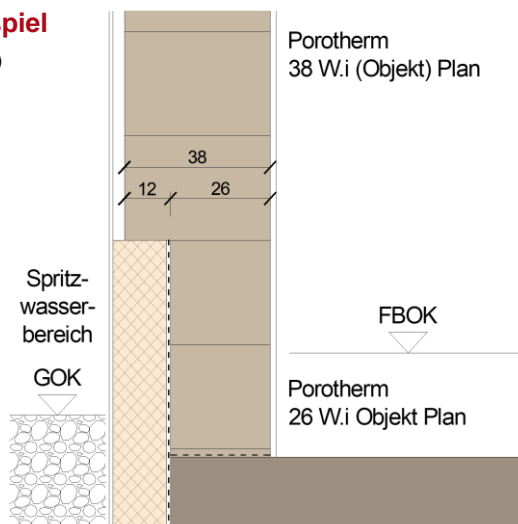
Steindruckfestigkeit:	$f_b^- = 12,5 \text{ N/mm}^2$
Korrekturfaktor:	$\delta = 1,15$
Druckfestigkeit normiert:	$f_b = 14,4 \text{ N/mm}^2$
Mauersteingruppe:	—
charakteristische Wanddruckfestigkeit	
bei Verarbeitung mit Porotherm Dünnbettmörtel:	$f_k = 4,8 \text{ N/mm}^2$
bei Verarbeitung mit Porotherm Dryfix extra Kleber:	$f_k = 4,0 \text{ N/mm}^2$
Kategorie lt. EN 771-1:	I

Wärmeschutz

Wärmeleitfähigkeit Rechenwert:	$\lambda_{\text{design,mas}} = 0,080 \text{ W/mK}$
Wärmedurchgangskoeffizient unverputzt:	$U_{\text{mas}} = 0,29 \text{ W/m}^2\text{K}$

Anwendungsbeispiel

(vereinfachte Darstellung)



Dieses Bauprodukt entspricht den gesetzlichen Anforderungen der Baustoffliste ÖE und ist somit für die Verwendung in Österreich zulässig.

Bei Ziegeln handelt es sich um grobkeramische Bauprodukte. Farbunterschiede in Abhängigkeit vom natürlichen Rohstoff Ton sowie Abmessungsunterschiede durch unterschiedliche Schwindmaße beim Trocknen und Brennen der einzelnen Produktionschargen sind bei Ziegeln unvermeidbar. Die Maßtoleranzen sind in der ÖNORM EN 771-1 bzw. der Baustoffliste ÖE geregelt.

Änderungen bleiben dem technischen Fortschritt vorbehalten. Verarbeitungshinweise verstehen sich als unverbindliche Empfehlung; sie beruhen auf unserem derzeitigen Wissensstand. Mit diesem Merkblatt verlieren alle vorausgegangenen ihre Gültigkeit.

Wienerberger stellt in den jeweils aktuell gültigen Unterlagen die deklarierten bauphysikalischen und statischen Werte ihrer Produkte zur Verfügung. Die Anwendbarkeit der Produkte im Hinblick auf die gültigen Bauordnungen, Normen und den aktuellen Stand der Technik ist projektspezifisch durch den Planverfasser, Bauführer usw. zu überprüfen und nachzuweisen.